

**Ausschreibung und Einladung  
24. Ostbayerisches Turnerjugendtreffen  
Stadt Erbendorf/Oberpfalz  
23./24. Juli 2011**

***TGM – TGW – KGW - TuJu-4-Kampf***



Liebe Turnerinnen und Turner,  
sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

für mich ist es eine besondere Ehre, dass der Turnbezirk Oberpfalz die Stadt Erbdorf als Austragungsort für das „Ostbayerische Turnerjugendtreffen“ ausgewählt hat. Als Erster Bürgermeister begrüße ich alle Kinder und Jugendlichen sowie die verantwortlichen Betreuer und Trainer sehr herzlich.



Gerne habe ich für dieses Sportfest der Ostbayerischen Turnerjugend auch die Schirmherrschaft übernommen. Sicher fiebern alle teilnehmenden Kinder und Jugendlichen diesem sportlichen Wettkampf mit Spannung entgegen. Langes Training und Ausdauer sind für alle Teilnehmer die Voraussetzung, daran teilzunehmen. Aber nicht nur der Sport, auch die Kameradschaft, das gemeinsame Erleben dieser Tage soll ein wichtiger Bestandteil dieses Jugendtreffens sein.

Gerade in unserer heutigen Zeit, die von Medien und Computern beherrscht wird, hat der Sport einen hohen Stellenwert, der den Spaß an der Bewegung fördert. Teamgeist, Disziplin, Verantwortungsbewusstsein und viele andere gute Eigenschaften sind es, die zu einer gesunden Entwicklung unseres Nachwuchses beitragen. Damit leisten gerade die Sportvereine einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag, der wie ich meine, nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Ich möchte deshalb ganz besonders allen Ehrenamtlichen, die sich als Betreuer, Trainer und Ansprechpartner dieser Aufgabe verantwortlich stellen, meinen Dank aussprechen.

Mein herzlicher Dank gilt der Sparte Turnen im TSV Erbdorf e.V., welche die Ausrichtung vor Ort übernommen hat. Ich glaube, mit unseren örtlichen Sportstätten, wie der Doppelsporthalle, dem Sportzentrum im Kreinzi sowie dem Freizeitzentrum mit Freibad, sind ideale Wettkampfstätten vorhanden, die nicht nur bei den aktiven Sportlern, sondern auch bei den Zuschauern und Besuchern Anklang finden werden.

Im Namen der Stadt Erbdorf wünsche ich allen Teilnehmern und Betreuern faire und erfolgreiche Wettkämpfe sowie einen angenehmen Aufenthalt mit viel Spaß in unserer Stadt.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hans Donko'. The signature is stylized and fluid, written over a white background.

Hans Donko  
Erster Bürgermeister

## **Grußwort Organisationsteam 24. Ostbayerisches Turnerjugendtreffen**

Hallo liebe Turnerinnen und Turner!

Es ist wieder soweit – das Ostbayerische Turnerjugendtreffen ist in Vorbereitung! Wir dürfen alle Turnerinnen und Turner, Trainer und Betreuer zum 24. Turnerjugendtreffen begrüßen. Für das "Ostbayerische" haben wir mit dem TSV Erbdorf einen sehr kompetenten und engagierten Ausrichter gefunden.

Besonderer Dank gilt der Turnabteilung des TSV Erbdorf, allen Mitarbeitern und Helfern, die durch ihr Engagement maßgebend am Erfolg der Veranstaltung teilhaben. Ebenso der Stadt Erbdorf, für die gute Unterstützung und die Überlassung der Schulen und die Nutzung der Sportstätten.

Wir wünschen euch einen erlebnisreichen Aufenthalt hier in der Stadt Erbdorf, spannende und erfolgreiche Wettkämpfe, viel Freude im Gespräch aber auch im fairen Wettstreit miteinander und dass ihr möglicherweise neue Freunde findet.

Für die Organisatoren

Alfons Ebneith, Alexander Wohlfarth, Berndt Rose

## Allgemeine Hinweise

Veranstalter:	Bayerischer Turnerjugend, Turnbezirke Niederbayern und Oberpfalz	
Ausrichter:	TSV Erbdorf	
Schirmherr:	Hans Donko, 1. Bürgermeister Wald	
Organisations- und Wettkampfleitung:	Alfons Ebneith, Vorsitzender Turnbezirk Oberpfalz Alexander Wohlfarth, Jugendwart Turnbezirk Niederbayern	
Örtliche Leitung:	Bernt Rose, Abteilungsleiterin Turnen, TSV Erbdorf	
finanz. Abrechnung:	Herta Schmidt, Schatzmeisterin Turnbezirk Oberpfalz	
Medienarbeit:	Eva Kleinecke, Turnbezirk Oberpfalz	
Teilnehmer:	Turnerjugend und Betreuer aus der Oberpfalz und Nieder bayern, Gäste aus dem gesamten bayerischen Raum	
Wettkämpfe:	TGM Jugend – Erwachsene – Senioren TGW Jugend – Nachwuchs 1, Nachwuchs 2 TGW offene Klasse, TGW light KGW 1 und KGW 2 Turnerjugend-4-Kampf – Einzel und Mannschaft	
Teilnehmergebühren:	TGM/TGW-Gruppen	60,00 € pro Mannschaft
	KGW-Gruppen	50,00 € pro Mannschaft
	Turnerjugend-4-Kampf	4,00 € pro Teilnehmer/in
	Übernachtung und Frühstück	5,00 € pro Teilnehmer/in
Kampfrichtergebühr:	Jeder Verein zahlt 30,00 € Kampfrichterkaution. Kann ein Ver- ein einen qualifizierten Kampfrichter in den Disziplinen Tanzen, Turnen und Singen, bzw. Bodenturnen und Trampolin stellen und kommt dieser bei der Veranstaltung zum Einsatz, so erhält der Verein die Kampfrichterkaution zurück.	

Einzahlung bzw. Überweisung:

**Turnbezirk Oberpfalz - Herta Schmidt,**

**Konto: 850 657 8**

**BLZ: 750 500 00**

**Sparkasse Regensburg**

**Kennwort:**

Ostbayerisches Turnerjugendtreffen 2011

**Wichtig:**

Bitte Vereinsname angeben!

Einzahlungs-/Überweisungsbelege sind am Wettkampftag bei Abholen der Unterlagen vorzulegen.

Bezahlung der Übernachtung, Frühstück und Abendessen per Überweisung voraus.

Meldung:

Die Meldedatei ist an die Mailadresse

[ostbay.tujutreffen@gmx.de](mailto:ostbay.tujutreffen@gmx.de)

zu senden.

Endmeldetermin:

**01. Juli 2011**

Meldeadresse:

Mailadresse siehe oben

Alexander Wohlfarth

Oberhausen, Raiffeisenstr. 1 a, 94419 Reisbach

Handy: 01520 4940827

Wettkampfbüro:

Volksschule Erbdorf, Ausgabe der Startunterlagen:

Samstag ab 08:30 Uhr und Sonntag ab 07:00 Uhr

Wettkampfstätten:

2-fach Turnhalle : **Turnen, Tanzen, Singen,**

Sportanlage: **Laufstaffel, Ballweitwurf,  
Medizinball**

Freibad : **Schwimmen**

Auszeichnungen:

Pokale für die Sieger der Gruppenwettkämpfe

Medaillen für die Sieger und Platzierten TuJu-4 Kampf

Urkunden für alle Teilnehmer

Unterkünfte:

Volksschule Erbdorf,

Frühmeßgasse 15, 92681 Erbdorf

Aufteilung auf Klassenzimmer Vereinsweise zusammen,

für Betreuer stehen bei Bedarf eigene Zimmer zu Verfügung

Kaution: Für jedes belegte Klassenzimmer ist eine Kaution von 50,00 € zu bezahlen. Die Klassenräume sind besenrein zu verlassen! Nach Überprüfung des Klassenraumes wird die Kaution an den Mannschaftsbetreuer zurückerstattet, sofern keine Schäden festgestellt wurden.

### Organisationshinweise zur Unterbringung

Bei den Gemeinschaftsquartieren ist unbedingt eine verantwortliche Aufsichtsperson bzw. Jugendleiter oder Übungsleiter je Jugendgruppe erforderlich. Diese Aufsichtspersonen tragen die volle Verantwortung über ihre eigene Vereinsgruppe und müssen im Endmeldebogen namentlich gemeldet werden.

Bei Ausgabe der Wettkampfunterlagen werden die vorgesehenen Räume durch den jeweiligen Betreuer verantwortlich übernommen. Die Zimmer müssen am Sonntag bis 12.00 Uhr geräumt sein. Das Gepäck kann in der Schule bis zur Abfahrt aufbewahrt werden.

Rauchen, offenes Licht und Feuer sind strengstens untersagt! Die Mitnahme von alkoholischen Getränken in die Schlafräume ist verboten. Den Anordnungen der Schulaufsicht ist unbedingt Folge zu leisten.

**Übernachtungen von Freitag auf Samstag** sind grundsätzlich möglich, müssen aber angemeldet werden.

Verpflegung: Tassen, Teller und Besteck bitte mitbringen!  
Frühstück: in einem entsprechenden Raum in der Schule  
Mittagessen: Grillspeisen gegen Bezahlung im Außenbereich der Sporthalle, Schule und Rathaus

Haftung: Veranstalter und Ausrichter haften nicht für Unfälle und abhanden gekommene Gegenstände. Für Schäden, die durch die Teilnehmer verursacht werden, haftet der Schadensverursacher bzw. der jeweilige Verein.

Für Rückfragen zur Unterbringung, Verpflegung, allgemeine Informationen vor Ort bitte wenden an: Bernt Rose – E-Mail: [bernt.rose@gmx.de](mailto:bernt.rose@gmx.de)

# Vorläufiger Zeitplan

## Samstag

08:30 Uhr	Ausgabe der Wettkampfunterlagen
09:00 Uhr	Einturnen an allen Wettkampfstätten
09:30 Uhr	Kampfrichterbesprechung
09:45 Uhr	Eröffnung der Wettkämpfe in der 2- fach Turnhalle
10:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe auf den Stationen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Sporthalle Erbendorf = Turnen, Tanzen, Singen</li><li>• Sportplatz Erbendorf = Laufstaffeln, Werfen</li><li>• Freibad Erbendorf = Schwimmstaffeln</li></ul>
18:00 Uhr	Turnschau mit Siegerehrung Sporthalle Erbendorf
19:30 Uhr	Abendprogramm

## Sonntag

07:00	Frühstück
07:00 Uhr	Ausgabe der Wettkampfunterlagen TuJu-4-Kampf
08:30 Uhr	Kampfrichterbesprechung
09:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe <ul style="list-style-type: none"><li>• Sporthalle Erbendorf = Minitrampolin und Boden- turnen</li><li>• Sportplatz Erbendorf = Laufen 50m oder 75m</li><li>• Freibad Erbendorf = Schwimmen 25m oder 50m</li></ul>
14:30 Uhr	Siegerehrung und Verabschiedung

# Technische Ausschreibung der Wettkämpfe

## Turnerjugendgruppen-Meisterschaft (TGM)

**Ansprechpartner: Alexander Wohlfarth**

Telefon 01520 4940827

E-Mail: alexander\_wohlfarth@gmx.net

Allgemeine Hinweise siehe Wettkampfformen des Jugendturnens (Stand Dezember 2010)

### **Wettkampf 1: TGM Jugend**

Wahl-Vierkampf, 12 bis 19 Jahre, 8 - 12 Personen, 3 Personen dürfen bis 24 Jahre alt sein (Jahrgang zählt), das Verhältnis männlich zu weiblich einer Gruppe ist beliebig.

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m (8 - 12 Teilnehmer)
2. Singen in der Gruppe (8 - 12 Teilnehmer)
3. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m (8 - 12 Teilnehmer)
4. Gruppengymnastik mit Handgerät, Fläche 13 x 13 m (8 - 12 Teilnehmer)
5. Rundenstaffel, 2 x 4 x 100 m. 2 Staffeln mit je 4 Teilnehmern
6. Schwimmstaffel 8 x 50 m Freistil
7. Medizinball-Weitwurf (3000 g für Jungen bzw. 2000 g für Mädchen), 8 Teilnehmer

Von den 7 Disziplinen sind 4 auszuwählen. Mindestens 2 Disziplinen müssen den Bereichen 1 bis 4 angehören.

### **Wettkampf 2: TGM Erwachsene**

Wahl-Vierkampf, 18 Jahre und älter, 8 - 12 Personen, 3 Personen dürfen von 12 bis 17 Jahre alt sein (Jahrgang zählt), das Verhältnis männlich zu weiblich einer Gruppe ist beliebig.

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m, 8 - 12 Teilnehmer
2. Singen in der Gruppe, 8 - 12 Teilnehmer
3. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Teilnehmer
4. Gruppengymnastik mit Handgerät, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Teilnehmer, 8 - 12 Teilnehmer
5. Rundenstaffel 2 x 4 x 100 m
6. Schwimmstaffel 8 x 50 m Freistil
7. Medizinball-Weitwurf (Gewicht 3000 g für Jungen, 2000 g für Mädchen), 8 Teilnehmer

Von den 7 Disziplinen sind 4 auszuwählen. Zwei Disziplinen müssen dem Bereich 1 bis 4 angehören.

### **Wettkampf 3: TGM Senioren**

Wahl-Vierkampf, 30 Jahre und älter, 8 - 12 Personen, 3 Personen dürfen von 18 bis 29 Jahre alt sein (Jahrgang zählt), das Verhältnis männlich zu weiblich einer Gruppe ist beliebig.

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m, 8 - 12 Teilnehmer
2. Singen in der Gruppe, 8 - 12 Teilnehmer
3. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Teilnehmer
4. Gruppengymnastik mit Handgerät, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Teilnehmer
5. Rundenstaffel 2 x 4 x 100 m, es laufen 2 Staffeln mit je 4 Teilnehmern
6. Schwimmstaffel 8 x 50 m Freistil
7. Medizinball-Weitwurf (Gewicht 3000 g für Jungen, 2000 g für Mädchen), 8 Teilnehmer

Von den 7 Disziplinen sind 4 auszuwählen. Mindestens 2 Disziplinen müssen den Bereichen 1 bis 4 angehören.

### **Turnerjugendgruppen-Wettstreit (TGW)**

Allgemeine Hinweise siehe Wettkampfformen des Jugendturnens (Stand Dezember 2010)

#### **Wettkampf 4: TGW Jugend**

Wahl-Vierkampf, 12 bis 19 Jahre, 8 - 12 Personen, 3 Personen dürfen bis 24 Jahre alt sein (Jahrgang zählt), das Verhältnis männlich zu weiblich einer Gruppe ist beliebig.

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m, 8 - 12 Teilnehmer
2. Singen in der Gruppe, 8 - 12 Teilnehmer
3. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Teilnehmer
4. Gruppengymnastik mit Handgerät, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Teilnehmer
5. Pendelstaffel 8 x 75 m
6. Schwimmstaffel 8 x 50 m Freistil
7. Medizinball-Weitwurf (3000 g für Jungen bzw. 2000 g für Mädchen) 8 Teilnehmer

Von den 7 Disziplinen sind 4 zu wählen. Zwei Disziplinen müssen den Bereichen 1 bis 4 angehören.

#### **Wettkampf 5.1: TGW Nachwuchs 1**

Wahl-Vierkampf, 12 bis 16 Jahre, 8 - 12 Personen, das Verhältnis männlich zu weiblich einer Gruppe ist beliebig

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m, 8 - 12 Personen
2. Singen in der Gruppe, 8 - 12 Personen
3. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Personen
4. Gruppengymnastik mit Handgerät, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Personen
5. Pendelstaffel 8 x 75 m
6. Schwimmstaffel 8 x 50 m Freistil
7. Medizinball-Weitwurf (2000 g), 8 Teilnehmer

Von den 7 Disziplinen sind 4 zu wählen. Zwei Disziplinen müssen den Bereichen 1 bis 4 angehören.

## **Wettkampf 5.2: TGW Nachwuchs 2**

Wahl-Vierkampf, 11 bis 14 Jahre, 8 - 12 Personen, das Verhältnis männlich zu weiblich einer Gruppe ist beliebig

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m, 8 - 12 Personen
2. Singen in der Gruppe, 8 - 12 Personen
3. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Personen
4. Gruppengymnastik mit Handgerät, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Personen
5. Pendelstaffel 8 x 75 m
6. Schwimmstaffel 8 x 50 m Freistil
7. Medizinball-Weitwurf (2000 g), 8 Teilnehmer

Von den 7 Disziplinen sind 4 zu wählen. Zwei Disziplinen müssen den Bereichen 1 bis 4 angehören.

## **Wettkampf 6: TGW offene Klasse**

Wahl-Vierkampf, 12 Jahre und älter, 8 - 12 Personen, das Verhältnis männlich zu weiblich einer Gruppe ist beliebig

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m, 8 - 12 Personen
2. Singen in der Gruppe, 8 - 12 Personen
3. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Personen
4. Gruppengymnastik mit Handgerät, Fläche 13 x 13 m, 8 - 12 Personen
5. Pendelstaffel 8 x 75 m
6. Schwimmstaffel 8 x 50 m Freistil
7. Medizinball-Weitwurf (3000 g für Jungen bzw. 2000 g für Mädchen), 8 Teilnehmer

Von den 7 Disziplinen sind 4 zu wählen. Zwei Disziplinen müssen den Bereichen 1 bis 4 angehören.

## **Wettkampf 7: TGW light**

Wahl-Dreikampf, 6 - 12 Personen, keine Altersbeschränkung, das Verhältnis männlich zu weiblich einer Gruppe ist beliebig

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m, 6 - 12 Personen
2. Singen in der Gruppe, 6 - 12 Personen
3. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m, 6 - 12 Personen
4. Gruppengymnastik mit Handgerät, Fläche 13 x 13 m, 6 - 12 Personen
5. Pendelstaffel 6 x 75 m
6. Schwimmstaffel 6 x 50 m Freistil
7. Medizinball-Weitwurf (3000 g für Jungen bzw. 2000 g für Mädchen), 6 Teilnehmer

Von den 7 Disziplinen sind 3 zu wählen. Eine Disziplin muss den Bereichen 1 bis 4 angehören.

## Kindergruppen-Wettstreit (KGW)

### **Wettkampf 8: KGW 1**

Wahl-Dreikampf, 6 bis 12 Jahre, ein Teilnehmer darf 13 Jahre alt sein, 6 - 12 Teilnehmer, Mädchen und/oder Jungen, die Überraschungsaufgabe ist als vierte Disziplin für alle Mannschaften Pflicht.

1. Gruppenturnen am Boden mit oder ohne Kasten, Fläche 12 x 12 m
2. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m
3. Singen in der Gruppe
4. Pendelstaffel 6 x 50 m
5. Ball-Weitwurf (80g Ball), 6 Gruppenmitglieder
6. Schwimmstaffel 6 x 50 m Brust
7. Überraschungsaufgabe (alle Mitglieder einer Mannschaft müssen antreten)

Mindestens eine Disziplin muss dem Bereich 1 bis 3 angehören.

### **Wettkampf 9: KGW 2**

Wahl-Dreikampf, 6 bis 9 Jahre, ein Teilnehmer darf 10 Jahre alt sein, 6 - 12 Teilnehmer, Mädchen und/oder Jungen, die Überraschungsaufgabe ist als vierte Disziplin für alle Mannschaften Pflicht.

1. Gruppenturnen am Boden mit Kasten (Mattenkreuz), Fläche 12 x 12 m
2. Tanzen in der Gruppe, Fläche 13 x 13 m
3. Singen in der Gruppe
4. Hindernisstaffel, (Umkehrstaffel) 6 x 24 m
5. Überraschungsaufgabe (alle Mitglieder einer Mannschaft müssen antreten)

## **Turnerjugend-4-Kampf**

Der Turnerjugendvierkampf wird als Einzelwettkampf durchgeführt, jeweils getrennt für männliche und weibliche Teilnehmer/innen.

Für die **E-Jugend** ist der Wettkampf als **Wahl-3-Kampf** (Minitrampolin, Bodenturnen und wahlweise Laufen oder Schwimmen) ausgeschrieben.

### **Alterseinteilung:**

Junioren	18 Jahre und älter	Jugend C	12/13 Jahre
Jugend A	16/17 Jahre	Jugend D	10/11 Jahre
Jugend B	14/15 Jahre	Jugend E	9 Jahre und jünger

## 1. Minitrampolinturnen

Es werden zwei Sprünge auf eine feste Weichboden- oder Niedersprungmatte geturnt. Dabei kann zweimal der gleiche Sprung gezeigt werden. Der bessere Sprung zählt für das Wettkampfergebnis.

Wahlmöglichkeiten unter 4 Pflichtsprüngen:

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. Hocksprung mit Höchstwertung  | 6 Punkte  |
| 2. Grätschwinkelsprung mit Höchstwertung   | 7 Punkte  |
| 3. Salto vorwärts gehockt mit Höchstwertung  | 8 Punkte  |
| 4. Salto vorwärts gehockt mit ½ Schraube(Drehung zuerst um die Breiten-, dann um die Längsachse) mit Höchstwertung | 10 Punkte |

## 2. Bodenturnen auf einer 12 m Mattenbahn

Die drei folgenden Pflichtteile sollen in zwei Bewegungsbahnen (einmal hin und wieder zurück), möglichst unter Einfügen weiterer Turnelemente und Ihrer Verbindung zu einer Übung zusammengestellt werden. Die Bewegungsfolge muss auf der Mattenbahn geturnt werden, jedoch kann der erste Anlauf außerhalb der Mattenbahn erfolgen.

Pflichtteile:

- |   |       |
|---|-------|
| 1. Handstützüberschlag seitwärts links oder rechts mit Drehung in die Bewegungsrichtung (Rad) | Bewe- |
| 2. Aufschwingen in den Handstand, Abrollen  |       |
| 3 a Rolle rückwärts durch den Handstand (Felg- oder Kipprolle ist erlaubt)                    |       |

Nur für die Jahrgangsklasse E, als Alternative von 3 a erlaubt:

- |   |  |
|---|--|
| 3 b Rolle rückwärts durch den hohen Hockstütz (mit Strecken der Arme) |  |
|---|--|

## 3. Laufen 50 m bzw. 75 m

- 50 m für die Jahrgangsklasse Jugend E
- 75 m für die Jahrgangsklassen Junioren bzw. Jugend A-D

Die Durchführung richtet sich nach DLV-Richtlinien, jedoch erfolgt anstelle von Disqualifikation Punktabzug.

## 4. Schwimmen 25 m Brust bzw. 50 m Freistil oder Brust

- 25 m Brust für die Jahrgangsklasse Jugend E.
- 50 m Freistil oder Brust für die Jahrgangsklassen Junioren bzw. Jugend A-D

Die Wettkämpfer der Jahrgangsklassen Junioren bzw. Jugend A-D, lassen vor dem Start die entsprechende Stilart auf den Wettkampfkarten eingetragen. Die Durchführung richtet sich nach DSV-Richtlinien, jedoch erfolgt anstelle von Disqualifikation Punktabzug.

### **Mannschaftswettbewerb Tuju-4 bzw. 3-Kampf**

Die Mannschaftswertung erfolgt in der jeweiligen Altersklasse. Es können Mädchen- oder Jungenmannschaften oder auch gemischte Mannschaften (Jungen und Mädchen) teilnehmen.

Die erreichten Ergebnisse (Punkte) des Einzelwettkampfes der Teilnehmer werden zusammengezählt und ergeben das Mannschaftsergebnis. Die Teilnehmer der einzelnen Mannschaften sind vor dem Wettkampf namentlich zu melden. Ohne vorherige Meldung erfolgt keine Mannschaftswertung. Die Teilnehmer, die für die Mannschaft eine Altersklasse höher turnen, werden in der Einzelwertung in ihrer richtigen Altersklasse gewertet.

#### Alterseinteilung:

Jugend A und Junioren (männlich und weiblich):

je 3 Teilnehmer bilden eine Mannschaft  
(1 TN muss der Altersklasse angehören und es darf mit 2 TN einer Altersklasse niedriger aufgefüllt werden)

Jugend B bis Jugend D(männlich und weiblich):

je 5 Teilnehmer bilden eine Mannschaft  
(3 TN müssen der Altersklasse angehören und es darf mit 2 TN einer Altersklasse niedriger aufgefüllt werden.  
In Jugend D kann **nicht** mit Jugend E aufgefüllt werden)

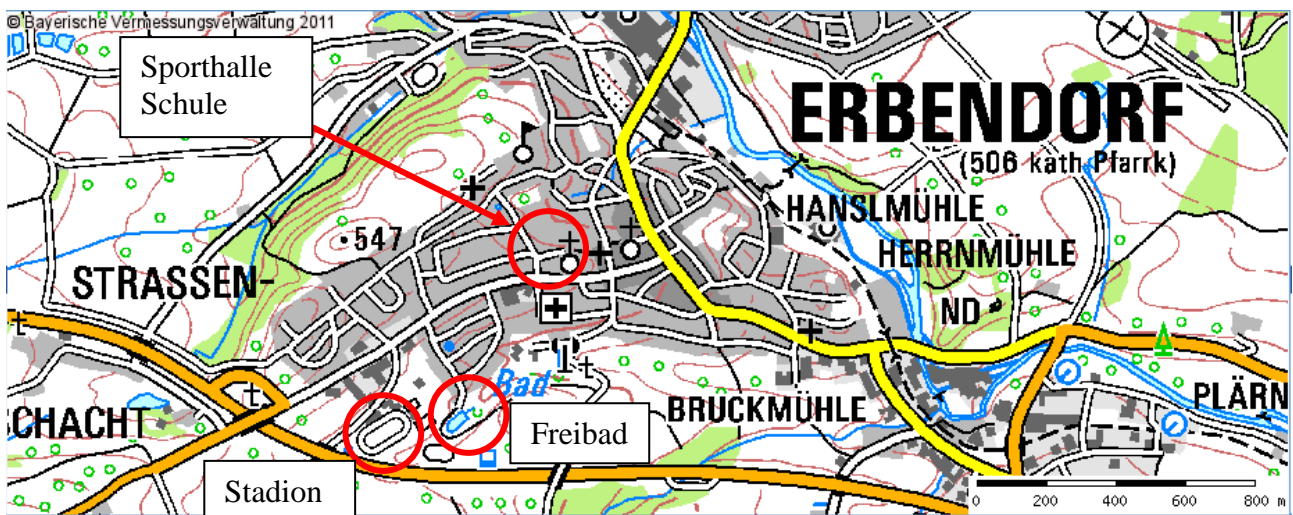
Jugend E (Jahrgang 2000 und jünger) (männlich und weiblich):

je 5 Teilnehmer bilden eine Mannschaft, die alle der Altersklasse E angehören müssen, da diese nur Dreikampf absolvieren!

## Anfahrtsskizzen nach Erbendorf



## Übersichtsplan der Wettkampfstätten



Quelle: Landesvermessungsamt Bayern Top 10 Viewer